

<b>Lieferant:</b>	



**Empfänger: Küstenferkel GmbH**  
Schmiedestr. 14  
26629 Großefehn

**Datum:**

Tel 04943 / 40566 – 0  
Fax 04943 / 40566 – 18  
E-Mail kfg@feg-ostfriesland.de

**LIEFERSCHEIN**

Stück	Tiergattung	Bemerkung	Lebendgewicht
VVVO Nr.:		TSK/Schlag Nr.:	
QS-Status:	<input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II <input type="checkbox"/> III	Salmonellenstatus:	<input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II <input type="checkbox"/> III
Geburtsland Ferkel:	<input type="checkbox"/> DE <input type="checkbox"/> DK <input type="checkbox"/> NL <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> EU	Initiative Tierwohl:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
VVVO Nr. des Ferkelerzeuger:		Futterlieferant:	
		Genetik:	

**I. Garantierklärung:**

Die Tiere sind in den letzten 42 Tagen mit Arzneimitteln der Gruppe der Tetracycline behandelt worden.

ja  nein

Die Schlachtschweine sind in Nordrhein-Westfalen, Rheinlandpfalz, Hessen oder dem Saarland geboren und aufgezogen worden und haben sich dort aufgehalten.

ja  nein

**II. Erklärung gemäß EU-VO 853/2004 (Informationen zur Lebensmittelkettensicherheit):**

Der Lebensmittelunternehmer (Landwirt), der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt folgendes:

- Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten einer Krankheit anzeigen könnten, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlachtier- und Fleischuntersuchungen bekannt.
- Bei Schweine haltenden Betrieben amtlich anerkannte Anwendung kontrollierter Haltungsbedingungen. \*)  ja  nein
- Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.
- Im Zeitraum von 7 Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung bestanden

keine Wartezeiten für verabreichte Tierarzneimittel  Wartezeiten für folgende Tierarzneimittel:

Tier (Kennzeichnung)	Tierarzneimittel	Wartezeit	Datum der Verabreichung

Es wurden keine sonstigen Behandlungen durchgeführt, ausgenommen (z. B. Repellentien)

- Es liegen keine Ergebnisse von Probenanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen (insbesondere Salmonellenstatus)
- Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes: (sofern nicht bereits mitgeteilt)

Ich versichere, dass den Tieren keine verbotenen oder nicht zugelassenen Stoffe verabreicht wurden. Weiterhin wurden nach Verabreichen pharmakologisch wirksamer Stoffe die festgesetzten Wartezeiten eingehalten.

**III. Informationen zum Herkunftsnachweis gemäß Durchführungs-VO (EU) Nr. 1337/2013**

- Geboren und aufgezogen in Deutschland  Aufgezogen in Deutschland  
 Aufgezogen in \_\_\_\_\_

**IV. Zusatzklärung des abgebenden Tierhalters**

- Hiermit wird bestätigt, dass diese Schlachtschweine nicht aus einem Sperrbezirk, Beobachtungsgebiet, gefährdeten Gebiet (bzw. Kerngebiet) i.S.d. SchwPestV stammen. Mein/Unser Betrieb unterliegt zurzeit keiner amtlichen Sperre.

Die Lieferung erfolgte zu den allgemeinen Einkaufs- und Anlieferungsbedingungen der Küstenferkel GmbH, einzusehen unter <http://kfg.feg-ostfriesland.de> oder in den Geschäftsräumen der Küstenferkel GmbH, 26629 Großefehn.

Ort, Datum	(Unterschrift Lieferant)
LKW-Kennzeichen	
Fahrer	
Ankunft / Abfahrt	(Unterschrift Fahrer)

\*) Anmerkung des Bundesmarktverbandes für Vieh und Fleisch: Lediglich Schweine haltende Betriebe, die bestimmte Maßnahmen zur Trichinenvorbeugung (u.a. Schädlingsbekämpfung, Futtermittelsatz/-lagerung) durchführen und die eine amtliche Bestätigung hierüber haben, können das Kreuz bei "Ja" setzen. Rechtsgrundlage hierfür ist die Durchführungsverordnung (EU) 2015/1375 der KOM vom 10.08.2015. Alle übrigen Betriebe müssen "Nein" ankreuzen. Stand 15.09.2020